



Ausschreibung

9. Expresspokal für Kalaschnikow & Co.

- Veranstalter:** Kreisschützenverband Anhalt-Bitterfeld
- Ausrichter:** SV Schlaitz 1927 e.V.
- Termin:** **17. März 2018**
- Ort:** SV Schlaitz 1927 e.V. „Am Morgengrund 19“ / OT Schlaitz
- Wettbewerb:** Selbstladegewehr **offene Klasse**
- Entfernung:** 50 m
- Scheibe:** Pistolenscheibe 25m
- Visierung:** Visiereinrichtung **ohne** optische Vergrößerung
- Anschlag:** stehend freihändig
- Probe:** 5 Schuss in 30 Sekunden
- Wertung:** 30 Schuss in einer Serie
Die Gesamtzeit der Serie beträgt **3 Minuten** und schließt das Nachladen des Magazins mit je 5 Schuss ein.
- Waffen:** zugelassen sind alle Selbstladelangwaffen mit
- Lauflänge mind. 420 mm
 - Maximalgewicht 6,5 kg
 - Kaliber ab 5,4 mm
 - Zentralfeuerpatrone mit max. Mündungsenergie von 7000 J
- Nicht zugelassen sind:** Hakenkappen, nicht zu sichernde Waffen, Waffen nach §6 AWaffV
- Wettkampfzeiten:** Beginn 09:00 Uhr
- Startberechtigte:** Alle Schützen die Mitglied eines Schützenvereins sind, welcher einem anerkannten Verband gem. Waffengesetz angehört.
- Wertung:** Auswertung erfolgt nach SpO 1.7.5 (Zentrumswertung)
Werden nach dem Kommando „**STOP**“ Schüsse abgegeben erfolgt ein Abzug der **höchsten** Treffer entsprechend der abgegebenen Schüsse.
Für die ersten 3 Platzierungen sind Orden ausgeschrieben.

Allgemeine Bestimmungen :

1. Die Wettbewerbe werden gemäß der Sportordnung des KSV Anhalt-Bitterfeld durchgeführt.
2. Die Teilnehmermeldungen sind durch die Vereine bis zum **07.03.2017** an Sabine Voigtsberger per E-Mail, kreisportleiter-kst-btf@gmx.de zu richten.
3. Die Meldebestätigungen und Bekanntgabe der Startzeiten erfolgen bis zum **12.03.2017** auf der **Webseite des KSV**.
4. Ergänzend gilt die Sportordnung des KSV Anhalt-Bitterfeld 5 (4) - 3.
5. Für Einsprüche und ihre Behandlung ist eine Gebühr in Höhe von **15.- €** fällig.
6. Das Startgeld beträgt **5.- €**
7. **Mehrfachstarts sind möglich.**
8. Zur Anmeldung ist der gültige Schützenpass vorzulegen.
9. Für Waffen, Munition und Ausrüstung sind die Schützen selbst verantwortlich.

Änderungen zur Ausschreibung bleiben dem Veranstalter vorbehalten.